Johann Karl Eduard Buschmann an Wilhelm von Humboldt, 10.04.1834

Handschrift: Grundlage der Edition: Ehem. Preußische Staatsbibliothek zu Berlin, gegenwärtig in der Jagiellonen-Bibliothek Krakau, Coll. ling. fol. 53, Bl. 99
Nachweis: Mueller-Vollmer 1993, S. 218
Bopp, Franz Domis, Hendrik Jacob Spiker, Samuel Heinrich Domis, Hendrik Jacob: Aanteekeningen over het gebergte Tinger. In: Verhandelingen van het Bataviaasch Genootschap van Kunsten en Wetenschappen, Bd. 13, S. 323–356 (Batavia: Lands Drukkerij 1832) Humboldt, Wilhelm von: Über die Kawi-Sprache auf der Insel Java, nebst einer Einleitung über die Verschiedenheit des menschlichen Sprachbaues und ihren Einfluss auf die geistige Entwicklung des Menschengeschlechts. In: Abhandlungen der Königlichen Preußischen Akademie der Wissenschaften zu Berlin aus dem Jahre 1832, Zweiter Theil (Berlin: Druckerei der Königlichen Akademie der Wissenschaften 1836)

|99r| Ew. Excellenz

verzeihen eine Nachschrift zu den Bemerkungen zum Bogen Ll.[a] , indem ich eben auf der Bibliothek Hrn. Prof. Bopp's Bemerkungen erhalte.

S. 265. Anm. 1. Z. 6. das punctirte # in sa#sâra hält Hr. Bopp für richtig und sagt: „ Anuswâra sei, so viel er sich erinnere, überall mit punctirtem # geschrieben.

|99v| S. 266. Text Z. 4. v. u., Anm. 4. Z. 1. und 2. ist manyu (n ohne Punct, und statt j: y) zu schreiben; Hr. Prof. Bopp hat nämlich meine deßfalsige Anfrage bestätigt, daß das Sanskritwort {manyu} gemeint ist.

S. 268. Z. 2. verbessert Hr. Bopp La#kâwatâra, das zweite a mit dem Längezeichen.

Die Nachricht über Domis neuste Schrift hat Hr. Dr. Spiker aus dem Asiatick journal[b] .

---

a) |Editor| Das entspricht den Seiten 265 bis 272.
b) |Editor| Bei dem genannten Artikel wird es sich um einen Aufsatz aus dem Jahr 1832 handeln. Im *Asiatic Journal and Monthly Register for British and foreign India, China and Australasia*, Vol. XIII, New Series, January – April 1834, S. 211 findet sich folgende Nachricht: "15th of February. The Right Hon. Sir A. Johnston, V.P., took the chair at the meeting this day; various donations were laid upon the table, among them were the following: […] From H. J. Domis, Esq., his Notes on Java, printed at Sourabaya, parts 4, 5, 6, and 7; and a Sourabaya Almanack […]". Gleichlautende bzw. zusammenfassende Meldungen finden sich auch im *Journal of the Royal Asiatic Society of Great Britain and Ireland*, Band 1, S. 152 und im *Athenaeum Journal* 1834, S. 145. [FZ]

Genehmigen Hochdieselben die Gefühle tiefster Ehrfurcht und Ergebenheit, womit ich verharre
Ew. Excellenz
unterthänigster Diener,

Buschmann.

Berlin 10 Apr. 1834.
Zu Eile.